

Justizminister gegen Impfregister

Berlin. Bundesjustizminister Marco Buschmann (FDP) setzt im Fall der Einführung einer Coronaimppflicht auf stichprobenartige Kontrollen und Bußgelder bei Verstößen. Skeptisch bewertet er jedoch den Aufbau eines nationalen Impfregisters. »Bei nationalen Registern, die Daten über die gesamte Bevölkerung speichern, bin ich stets zurückhaltend«, sagte der FDP-Politiker der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* (Dienstag). Datenschützer befürchteten hier den Einstieg in einen umfassenden Zugriff des Staates auf alle Gesundheitsdaten der Bürgerinnen und Bürger. Der Aufbau eines solchen Registers würde zudem Zeit kosten.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417452.justizminister-gegen-impfregister.html>